

DAMIT DU BESCHIED WEIßT

Initiative zur Berufsorientierung in Schulen

DU MÖCHTEST EINEN BERUF

- der dir tolle Zukunftschancen bietet – weil technischer Fortschritt keinen Stillstand kennt?
 - in dem du die Zukunft in wegweisenden Bereichen wie Mobilität, Energie, Klimaschutz und Intelligente Technologien mitgestalten kannst?
 - der kein „Entweder-oder“ kennt, weil er die Aufgaben aus Mechanik, Elektrotechnik und Informatik vielseitig miteinander verknüpft?
 - bei dem Fortschritt und Sicherheit Hand in Hand gehen?
- Dann solltest du mehr als einen Blick auf die Möglichkeiten werfen, die dir eine Ausbildung zum/zur **MECHATRONIKER*IN** bietet.

MECHATRONIKER*IN

WO ARBEITEST DU?

- im Maschinen- und Anlagenbau, inklusive Automatisierungstechnik
- in der Automobilindustrie mit ihren Zulieferern
- in der Medizin- und Biotechnik
- in der Energie- und Umwelttechnik
- bei Herstellern und Service-Dienstleistern von Gebrauchs- und Unterhaltungselektronik

WAS SOLLTEST DU ÜBER DIE AUSBILDUNG WISSEN?

- Dauer: 3,5 Jahre
- duale Ausbildung in Betrieb und Berufsschule
- Vergütung: durchschnittlich zwischen 972 und 1228 Euro – abhängig vom Ausbildungsjahr, Ausbildungsbetrieb, der Region und den geltenden Tarifverträgen (Quelle: Bundesinstitut für Berufsbildung, BIBB, Stand Oktober 2022)

WAS MACHST DU ALS MECHATRONIKER*IN?

- Du montierst, installierst und wartest komplexe Produktionsanlagen, Maschinen, Systeme und Baugruppen.
- Bei Bedarf nimmst du nach Überprüfungen von Mechanik und Elektronik die nötigen Reparaturen vor.
- Du unterziehst Hardware- und Softwarekomponenten erforderlichen Tests und Fehleranalysen.
- Mit dem Bau und der Programmierung von Robotern trägst du – ebenso wie zum Beispiel mit der Einrichtung von modernen 3-D-Druckern – zur Modernisierung und Optimierung von Produktionsprozessen bei.
- Du erstellst technische Anleitungen und Pläne für alle Nutzer*innen.

„Mit dem technischen Grundwissen aus der Ausbildung kann ich sogar zu Hause Geräte vor dem Elektroschrott retten.“



WARUM EIGNEST DU DICH?

- Du hast Motivation, dich weiterzuentwickeln und zu lernen.
- Mathe, Physik, Englisch und Deutsch machen dir Spaß.
- Du bist an Technik interessiert und handwerklich geschickt.
- Als echte/r Teamplayer*in arbeitest du verlässlich und umsichtig.
- Du bist weder Morgenmuffel noch spätabends grummelig, denn als Mechatroniker*in ist auch manchmal Schichtdienst gefragt.

„Mit Autopilot im Flugzeug unterwegs zu sein, fand ich schon immer spannend. Als Mechatronikerin würde ich gerne daran mitarbeiten, auch viele Autos sicher mit einem „Autopiloten“ auszurüsten. Ich freue mich schon darauf, viel über die modernsten Technologien zu lernen. Zum Beispiel über die Robotik.“



DAMIT DU BESCHIED WEIßT

Initiative zur Berufsorientierung in Schulen

„Zu Beginn unserer Ausbildung bei Continental hatten wir eine Einführungswoche mit allen Neuen. Das war toll, weil wir uns so gleich kennenlernen und austauschen konnten.“



© Continental AG



© Continental AG



© Continental AG



© Continental AG



© Continental AG

WUSSTEST DU, DASS...

- du die Ausbildung zum/zur Mechatroniker*in nicht nur in der Industrie, sondern auch im Handwerk absolvieren kannst?
- du als Mechatroniker*in zwar ein/e gefragte/r All-rounder*in bist, aber bei einem Unternehmen wie Continental an einigen Standorten auch die Möglichkeit hast, dich nach der Grundausbildung in Mechanik, Elektrotechnik/Elektronik und Informatik auf einen der Fachbereiche zu spezialisieren?
- du dich nach dem Facharbeiter*innen-Abschluss als Mechatroniker*in noch zum/zur Meister*in oder Techniker*in weiterqualifizieren kannst?
- du bei manchen Unternehmen schon als Schüler*in die Möglichkeit für ein Praktikum hast? Nachfragen lohnt sich!



HIER ANDEST DU WEITERE INFOS:

Continental AG

Du willst dich direkt für eine Ausbildung bewerben?
ausbildungsstellen.continental.de

Du willst mehr über die Ausbildung bei Continental wissen?

Hier gibt's weitere Infos zum Beruf:



Schau dir unsere Videos an:



Du findest uns auch auf Instagram:



Mit freundlicher Unterstützung von:

Continental 
The Future in Motion